

© Kurt Hörbst

GEA City Lab, Schrems

Hauptplatz 14
3943 Schrems, Österreich

ARCHITEKTUR
sps architekten

BAUHERRSCHAFT
Waldviertler Werkstätten GmbH

TRAGWERKSPLANUNG
Zehetgruber & Laister

öRTLICHE BAUAUFSICHT
kpp consulting

FERTIGSTELLUNG
2023

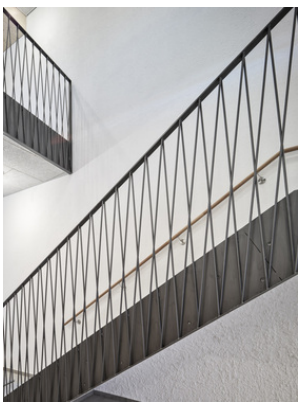
SAMMLUNG
ORTE architekturnetzwerk niederösterreich

PUBLIKATIONSDATUM
04. April 2023

Mitten am Hauptplatz von Schrems gelegen, hat sich das GEA City Lab den Gemeinschaftsgedanken auf die Fahnen geschrieben und möchte so als lebendiges Haus dem grassierenden Leerstand entgegenwirken.
Als Teilneubau wurde eine jahrelang nicht mehr genutzte monofunktionale Immobilie revitalisiert und vereint nun auf drei Ebenen Geschäftsflächen, Wohnungen (Starterwohnungen) und Büros (Coworking).

Die Erdgeschoss-Zone öffnet sich einladend zum Hauptplatz. Das erste Obergeschoss nimmt die sich um ein gemeinsames offenes Atrium gruppierenden Wohnungen auf. Auf individuellen Außenraum wurde weitestgehend zu Gunsten der gemeinschaftlich nutzbaren Mitte verzichtet. Intelligent sind die Wohnungen mittels Galerien durchgesteckt, so dass trotz Laubengangerschließung zu beiden Gebäudeseiten vollwertig nutzbare Wohnräume geschaffen werden konnten.
Das Dachgeschoss im nördlichen Gebäudeteil nimmt flexibel einrichtbare Büroflächen ein; durch ein offenes Dachtragwerk ist der gesamte Dachraum erlebbar.

Errichtet wurde das Gebäude in Hybridbauweise: Auf dem massiven Erdgeschoss wurde der Holzbau in Holzrahmenkonstruktion aufgesetzt. Als Decken fanden Holztramdecken sowie CLT-Elemente Verwendung, die hinterlüfteten Dachkonstruktionen wurden aus vorgefertigten Elementen mit Zwischensparrendämmung realisiert. Die äußere Erscheinung wird zum Hauptplatz, der Gestaltungssatzung entsprechend, und im Sockelbereich geprägt durch eine verputzte Fassade mit Hanfdämmung als Putzträger und einer vertikalen Holzschalung auf den restlichen Fassaden. (Text: Architekt)



© Kurt Hörbst



© Kurt Hörbst



© Kurt Hörbst

GEA City Lab, Schrems

DATENBLATT

Architektur: sps architekten (Simon Speigner)
Mitarbeit Architektur: Dirk Obracay, Raphaela Hitsch, Julia Tanzberger, Andrea Höllbacher, Mariia Berezanskaia, David Fischer
Bauherrschaft: Waldviertler Werkstätten GmbH
Tragwerksplanung: Zehetgruber & Laister
örtliche Bauaufsicht: kpp consulting
Fotografie: Kurt Hörbst

HKLS-Planung: Haustechnik Planungsgesellschaft für Ver- und Entsorgungsanlagen Gesellschaft, Gmünd
E-Planung: ITGA Ingenieurbüro Brunner GmbH, Herzogenburg
Bauphysik: Graml Ziviltechnik, Elixhausen

Maßnahme: Umbau
Funktion: Industrie und Gewerbe

Planung: 01/2019 - 03/2022
Ausführung: 09/2021 - 02/2023

Grundstücksfläche: 1.022 m²
Bruttogeschossfläche: 1.578 m²
Nutzfläche: 1.264 m²
Bebaute Fläche: 642 m²
Umbauter Raum: 5.898 m³

NACHHALTIGKEIT

Energiesysteme: Fernwärme, Photovoltaik
Materialwahl: Holzbau, Mischbau, Überwiegende Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen

AUSFüHRENDE FIRMEN:

Teil-GU: Leyrer + Graf Baugesellschaft m.b.H., Gmünd; Teil-GU: Graf-Holztechnik GmbH, Horn; HKLS: Fida-Installationen GmbH, Vitis; Elektro: Raiffeisen-Lagerhaus Zwettl eGen, Zwettl; Fenster und Außentüren: Bruckner Fenster und Türen GmbH, Groß Gerungs; Aufzug: KONE AG, St. Pölten; Glaswände: Glasbau Ing. Andreas Bartl


© Kurt Hörbst


© Kurt Hörbst


© Kurt Hörbst

GEA City Lab, Schrems

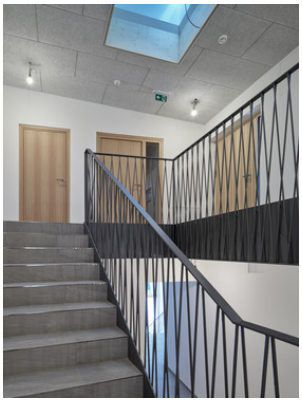
e.U., Amaliendorf; Schlosser: Silbernagel Metalltechnik GmbH, Hoheneich;
Fliesenleger: Immervoll & Altschach GmbH, Amaliendorf; Maler: Schmied AG, Zwettl;
Innentüren: Schrenk GmbH, Vitis



© Kurt Hörbst



© Kurt Hörbst



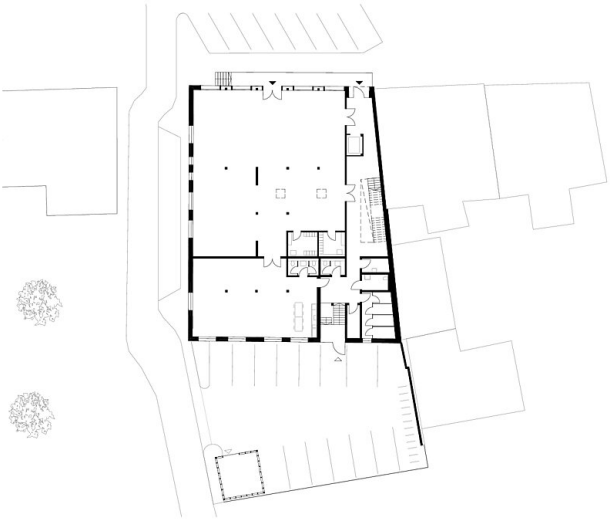
© Kurt Hörbst

GEA City Lab, Schrems



GEA City Lab | Lageplan

Lageplan



GEA City Lab | Ebene 0

Grundriss EG